

DIE BÜHNE FÜR IHREN ERFOLG

★ JETZT ENTDECKEN



STANDORTVORTEILE

- 2 Wirtschaftsstandort für Visionäre
- 3 Gute Gründe für Halle
- 4 Top Lage – beste Verbindung
- 6 Arbeitsmarkt – gute Dynamik
- 8 Standortattraktivität in Fakten
- 10 Handel, Kultur & Gastronomie

BRANCHEN & STANDORTE

- 12 Industrie & Logistik
- 16 Technologie & Innovation
- 18 Leuchtturmprojekte
- 24 Kreativwirtschaft

FULL-SERVICE

- 25 Zentrale Ansprechpartner

ON TOP: HALLE DIGITAL

Icons auf den folgenden Seiten zeigen ergänzende digitale Angebote von Partnern, Freunden und beliebten Usern im Netz:



HALLE IM WEB
Internetlinks

HALLE BEI INSTAGRAM
starke Bilder



HALLE VIRTUELL
360° Rundgänge

HALLE KOMPAKT
Downloads



HALLE BEWEGT
Videos

HALLE VERNETZT
Direkt-Kontakt



WILLKOMMEN IN HALLE (SAALE)!

Halle (Saale) ist eine dynamische Kulturmetropole, die Geburtsstadt Georg Friedrich Händels und eine der grünsten deutschen Großstädte mit vielen Sport- und Freizeitmöglichkeiten. Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft bilden hier einen attraktiven Dreiklang. Sie sind die Grundlage für die erfolgreiche Zukunft der wachsenden und weltoffenen Stadt mit ihren renommierten Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Eine ausgeprägte Kultur- und Kunstszene mit Oper, Theatern, Chören, Staatskapelle oder Museen, Galerien und Kinos prägen die Stadt. Die jährlichen internationalen Händel-Festspiele sind dabei ein besonderer Höhepunkt.

Als Wirtschaftsstandort präsentiert sich Ihnen Halle (Saale) vital mit einem interessanten und wandlungsfähigen Branchenmix. International erfolgreiche Multimedia- und Biotechnologie-Unternehmen sind hier ebenso heimisch wie Marktführer der Dienstleistungsbranche, der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, der Logistik oder Existenzgründungen in den Bereichen Design und IT. Weltweit operierende Firmen haben sich auch im Industriegebiet Star Park Halle A14 angesiedelt und wachsen dort. Sie profitieren von der direkten Anbindung an Flughafen, Autobahn und Schienen-Güterverkehr. Investoren stehen im Star Park neben der exzellenten Infrastruktur Flächen für eine sofortige Bebauung zur Verfügung. Die Stadt setzt dabei auf schnelle Genehmigungsverfahren und zentrale Ansprechpartner. Ein Service für alle Unternehmen im gesamten Stadtgebiet.

Mit rund 244.000 Einwohnerinnen und Einwohnern ist Halle (Saale) die größte Stadt Sachsen-Anhalts und wächst weiter. Ein Ort der Wissenschaften und wirtschaftlichen Innovationen. Dafür stehen die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU), namhafte Forschungseinrichtungen und -institute, die Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle sowie zahlreiche Ausgründungen aus Forschungseinrichtungen.

Der größte Technologiepark Mitteldeutschlands, der Weinberg Campus, stärkt innovative Zukunftsfelder und setzt auf Entwicklungen aus der Bio- oder auch Nanobranche. Allein in den Universitätsinstituten des Campus studieren 8.000 angehende Naturwissenschaftler. Auf dem Campus treffen Firmengründer und Unternehmer direkt auf die Forscher der MLU, der Max-Planck-, der Fraunhofer- und der Leibniz-Gesellschaft sowie der Helmholtz Gemeinschaft. Bis heute wurden hier eine Milliarde Euro investiert. Mehr als 100 Unternehmen und Institute mit rund 6.000 Beschäftigten haben sich bereits angesiedelt.

Bundesweit und international ausgerichtete Einrichtungen sind ebenfalls in Halle (Saale) zu Hause. Die Stadt ist Heimat der Nationalen Akademie der Wissenschaften „Leopoldina“ und der Kulturstiftung des Bundes. Mit den Franckeschen Stiftungen besitzt Halle einen barocken Bildungskosmos und eine Wiege des Pietismus im Spannungsfeld von Reformation und Aufklärung.

Halle (Saale) hat sich als vernetzte Stadt für aktive Menschen aller Generationen, als besonderer Standort für Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft positioniert; eine Stadt auch für Sie und Ihre Unternehmungen.

Entdecken Sie Halle (Saale)!

ALLES AUF EINEN KLICK

halle.de



WIRTSCHAFTSSTANDORT FÜR VISIONÄRE

POTENZIALE

Halle (Saale) steht für den erfolgreichen, interdisziplinären Dreiklang aus Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft. Hier vereinen sich beste Standortbedingungen, Innovationskraft und Lebensqualität. Beste Voraussetzungen für visionäre Projekte.

Internationale und regionale Unternehmen profitieren in Halle (Saale) von einer passgenauen Infrastruktur. Die Leistungsstärke des Standortes zeigt sich mit einer dynamischen Wirtschaftsentwicklung, die von einer hochmodernen Verbindung zu wichtigen europäischen Metropolen und Wirtschaftszentren profitiert.

Visionäre können sich hier sicher sein, dass die Rahmenbedingungen langfristig passen, die Entwicklungschancen gut sind und sie sich auf die Unterstützung der Verwaltung verlassen können.

Erfolgreiche Akteure in Halle (Saale) bestätigen, dass ihre Entscheidung für den Standort richtig war. Multimedia- und Biotechnologie-Unternehmen sind in der Geburtsstadt Georg Friedrich Handels ebenso heimisch wie Marktführer der Dienstleistungsbranche, der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, der Logistik und auch produzierende Unternehmen der Automobilindustrie oder Existenzgründungen in den Bereichen Design und IT. Diese und viele weitere Erfolgsgeschichten sprechen für sich und belegen die idealen Voraussetzungen, die Visionäre und Investoren hier vorfinden – im Herzen Deutschlands, im Zentrum Europas.



HALLE BEWEGT

Video „Halle pulsiert. Halle wächst.“
www.halle-investvision.de

GUTE GRÜNDE FÜR HALLE (SAALE)

STANDORTVORTEILE

WACHSENDE GROßSTADT

Investitionen	+++
Investvolumen	++
Fachkräftenachfrage	++++
Gründungen & Start Ups	++
Ansiedlungen	++++
Landes-/Bundesbehörden	+++
Geburtenzahlen	++
Bevölkerungsentwicklung	++++



ZENTRALE LAGE UND IDEALE ANBINDUNG

- im Herzen Europas
- internationaler Flughafen Leipzig/Halle und europäischer Hub der DHL-Gruppe
- Direktanschluss an das eng ausgebaute Autobahn-Netz A9, A14, A38 und A143
- zentraler Halt auf neuer ICE-Sprinter Strecke Berlin - Halle (Saale) - München
- modernste Zugbildungsanlage nach 500-Millionen-Euro-Investition der Bahn



HOCHQUALIFIZIERTE ARBEITSKRÄFTE IN DER UNIVERSITÄTS-STADT

- exzellent ausgebildete Fachkräfte dank vielfältiger Bildungslandschaft
- wettbewerbsfähige Kostenstruktur
- breites Ausbildungsspektrum von Hochschulabsolventen
- über 300 Jahre alte Universität
- weitere Fachhochschulen in unmittelbarer Umgebung
- über 22.000 Studenten



INTERNATIONAL ANERKANNTER FORSCHUNGSSTANDORT

- ausgeprägte Startup-Landschaft und Gründerzentren mit Fokus auf medien- und technologieorientierte Innovationen
- Institute aller großen deutschen Forschungseinrichtungen
- größter Technologiepark Mitteldeutschlands
- positives Innovationsklima
- eine Volluniversität, zwei Hochschulen
- Nationale Akademie der Wissenschaften "Leopoldina"



Bedeutender europäischer Wirtschaftsraum

- historisch gewachsener Industriestandort
- Milliarden-Investitionen vor allem in Infrastruktur, Logistik und Industrie
- einer der leistungsfähigsten Standorte im Herzen Europas
- internationale Brands wie eBay, Coca Cola, DELL, BMW, Porsche, Schaeffler, Schuler, Linde, DHL oder Amazon in der Region



FAMILIENFREUNDLICHE UND LEBENSWERTE GRÜNE GROßSTADT

- hohe Lebensqualität in natürlichem Umfeld mit vielen Familien- und Freizeitangeboten
- Stadt am Fluss mit aktivem Wassertourismus
- Händel-Stadt mit Händel-Festspielen und einer vielfältigen Festival-, Musik-, Theater- und Museumslandschaft
- einwohnerreichste Stadt in Sachsen-Anhalt mit stetig wachsender Bevölkerung (aktuell ca. 244.000)

TOP LAGE – BESTE VERBINDUNG

INFRASTRUKTUR

Die Metropolregion wird in Rankings immer wieder unter den TOP 10 der Investregionen Deutschlands bestätigt. Eine hochmoderne Infrastruktur und internationale Anbindung dank Milliarden-Investments in Halle (Saale) überzeugen.

Eine moderne, passgenaue Infrastruktur trägt im hohen Maße zum Wachstum in Halle (Saale) bei. Die zentrale Lage in Mitteldeutschland sowie hervorragende Verkehrsanbindungen in alle Welt ermöglichen effektive Produktions-, Vertriebs- und Arbeitswege. Hervorzuheben sind der Flughafen Leipzig/Halle, die Autobahnen A9, A14, A38 und A143 ebenso wie das exzellente Schienennetz.

GRÖSSE UND EINWOHNER

Stadtfläche	135 km ²
Grün- und Wasserflächen	47 %
Einwohner	243.778
Einwohner pro km ²	1.805
Ausländeranteil	13,5 %

Quelle: Stadt Halle (Saale), 12/2022



INTERKONTINENTALFLUGHAFEN



DHL-HUB MIT 24/7-BETRIEB UND NACHTFLUGERLAUBNIS



FLUGVERKEHR

INTERKONTINENTALFLUGHAFEN

LEIPZIG/HALLE

zweitgrößter Frachtflughafen Deutschlands
und Nummer Fünf in Europa

Entfernung von Halle (Saale)	12,5 km/10 Min
Flugbewegungen 2022	80.903
Fracht-/Postaufkommen 2022	1,51 Mio. Tonnen
Fluggäste 2022	1,56 Mio.

- 24-Stunden-Betrieb für Luftfrachtverkehre
- Europadrehkreuz der Deutsche Post DHL Group
- Heimatflughafen von AeroLogic (Joint Venture von Lufthansa Cargo und DHL Express)
- Zentralterminal mit integriertem Flughafenbahnhof des Nah- und Fernverkehrs

FLUGPLATZ

HALLE-OPPIN

Flugtaxi und Charterflüge

regionaler Flug- und Verkehrslandeplatz

- 6 km vor Halle (Saale)
- für Flugzeuge und Hubschrauber bis 12,5 Tonnen



**ICE-SPRINTER
BERLIN - HALLE - MÜNCHEN**

70 Minuten nach Berlin

2:40 Std. nach Frankfurt

2:45 Std. nach München



**GRÖSSTE ZUGBILDUNGSANLAGE
OSTDEUTSCHLANDS**



**CONTAINERTERMINAL HALLE
MIT VERLADEGLEISEN
IM BINNENHAFEN**

EISENBAHNNETZ

**HAUPTBAHNHOF HALLE (SAALE)
modernste ICE-Anbindung**

- wichtigster Verkehrsknotenpunkt Sachsen-Anhalts
- Highspeed: Ausbau der ICE-Sprinter-Strecke verbindet Berlin – Halle – München direkt (Infrastrukturinvestition von 700 Mio. €)
- IC, ICE und Nachtzuglinien CNL
- MDV Mitteldeutscher Verkehrsverbund-Netz
- S-Bahn Halle-Leipzig im 30-Minuten-Takt

**GÜTERBAHNHOF HALLE (SAALE)
Bau der größten Zugbildungsanlage Ostdeutschlands**

- modernste Zugbildungsanlage mit Kombiwerk

**CONTAINER TERMINAL HALLE (SAALE)
im Binnenhafen Halle-Trotha**

- Umschlag von Containern, Wechselbrücken und Trailern mit gesonderten Standplätzen für Kühl-, Tank- oder Gefahrgutcontainer
- Stellfläche für 1.650 TEU

STRASSENVERKEHR

**AUTOBAHNEN
mitteldeutsche Schleife**

- A9 München – Halle – Berlin
- A14 Dresden – Halle – Magdeburg
- A38 Göttingen – Halle – Leipzig
- A143 Westumfahrung Halle (im Bau) (Verbindung A14 mit A38)
- A14 Nordverlängerung Magdeburg – Schwerin

ARBEITSMARKT – GUTE DYNAMIK

ARBEITSKOSTEN & FACHKRÄFTE

Ob innovative Branchen oder traditionelle Industrien: Halle (Saale) punktet mit klugen Köpfen. Gut ausgebildete Fachkräfte bedeuten ein maßgebliches Plus für jede Investition.

In Halle (Saale) haben Sie jederzeit die Sicherheit flexibler, gut ausgebildeter Arbeitskräfte. Außerdem können Sie vor Ort mit Experten der Universitäten und Fachhochschulen zusammenarbeiten, dort Ihren unternehmerischen Nachwuchs gewinnen oder auf praktische Erfahrungen der Ingenieure, Naturwissenschaftler oder Facharbeiter aus der Region zurückgreifen.

ARBEITSKOSTEN IM BUNDESVERGLEICH im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

neue Bundesländer	79 %
alte Bundesländer	100 %

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 2022

ARBEITSKOSTEN IM BUNDESVERGLEICH im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich in Euro/Stunde

Hamburg	42,65
Bayern	39,73
Berlin	38,95
Deutschland	37,17
Niedersachsen	35,86
Sachsen	30,76
Sachsen-Anhalt	29,57
Thüringen	29,51

Quelle: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, 2022

BESCHÄFTIGTE

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIGE BESCHÄFTIGTE AM ARBEITSORT

Insgesamt	101.512
Land-, Forstwirtschaft, Fischerei	0,04%
Produzierendes Gewerbe	11,30%
Dienstleistungsbereich	88,66%
↳ davon Handel, Verkehr und Gastgewerbe	22,34%

Nach Wirtschaftsabschnitten in der Stadt Halle (Saale),
Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, 12/2020

PENDLER

Pendlersaldo	8.093
Einpendler nach Halle (Saale)	41.333
Auspendler aus Halle (Saale)	33.240

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigte,
Quelle: Bundesagentur für Arbeit, 6/2022

ARBEITSLOSENQUOTE 2010 – 2022 konstant rückläufig

2022	9,1 %
2015	11,8 %
2010	12,9 %

Bezogen auf abhängige zivile Erwerbspersonen
Quelle: Bundesagentur für Arbeit 12/2022

STUDIERENDE

STUDIENDENZAHLEN IN HALLE (SAALE): Steigend

2022/2023	22.015
2015/2016	20.832
2010/2011	20.284

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT HALLE-WITTENBERG

Insgesamt	20.774
Chemie	483
Germanistik	279
Pharmazie	833
Wirtschaftswissenschaften	2.108
Biologie	630
Geowissenschaften	821
Agrar- und Ernährungswissenschaften	989
Physik	403
Medizin	2.276

Wintersemester 2022/2023

Quelle: Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

BURG GIEBICHENSTEIN KUNSTHOCHSCHULE HALLE

Insgesamt	1.179
Fachbereich Kunst	499
Fachbereich Design	680

Wintersemester 2022/2023

Quelle: Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

EVANGELISCHE HOCHSCHULE FÜR KIRCHENMUSIK

Insgesamt	62
-----------	----

Wintersemester 2022/2023

Quelle: Evangelische Hochschule für Kirchenmusik Halle

AUSZUBILDENDE

AN VIER BERUFSBILDENDEN SCHULEN DER STADT HALLE (SAALE)

Insgesamt	6.870
Technik / Industrie / Handwerk	2.613
Handel / Gastronomie	1.237
Wirtschaft / Verwaltung	1.569
Gesundheit / Körperpflege / Sozialpädagogik	1.451

Schuljahr 2022/2023

Quelle: Stadt Halle (Saale)



HALLE BEI INSTAGRAM

#azubibotschafter
@instagram.com/zukunfthoch5



HALLE IM WEB

Unibibliothek
www.uni-halle.de

STANDORTATTRAKTIVITÄT IN FAKTEN

GEWERBESTATISTIK, ZUSCHÜSSE UND FÖRDERUNGEN

GEWERBESTATISTIK

UNTERNEHMEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

Insgesamt	12.760
Land- und Forstwirtschaft	12
Dienstleistungsbereiche	11.038
darunter:	
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2.689
Gastgewerbe	876
Produzierendes Gewerbe	1.648
darunter:	
Baugewerbe	917
Verarbeitendes Gewerbe	562
Sonstige	62

WIRTSCHAFTSZWEIGE IN PROZENT: Starker Service

Dienstleistungsbereiche	86,5%
12,92%	Produzierendes Gewerbe
0,49%	Sonstige
0,09%	Land- und Forstwirtschaft

Quelle: Stadt Halle (Saale), 3/2023

GEWERBE AN- UND -ABMELDUNGEN

Gewerbeanmeldungen 2022: 1.279
(nur Neuerrichtung, ohne Verlagerung)

Gewerbeabmeldungen 2022: 1.2314
(nur Betriebsaufgabe, ohne Verlagerung)

Quelle: Stadt Halle (Saale), 12/2022

STEUERN

Gewerbesteuer-Hebesatz: 450 %
Grundsteuer A: 250 %
Grundsteuer B: 500 %

ENERGIE- UND MEDIENKOSTEN

Passende Produkte für Strom, Erdgas, Wärme und Energiedienstleistungen sowie ein Preisrechner finden sich unter: www.evh.de

Für Kunden mit hohem Energiebedarf und besonderen Anforderungen erstellt die Energieversorgung Halle GmbH gern individuell zugeschnittene Angebote.

Kontakt:
T (0345) 581-2500

Über die Lieferung hinaus plant die EVH GmbH Energieanlagen und übernimmt die Beschaffung, Herstellung und, sofern gewünscht, die Betreibung der Energieanlagen, einschließlich Wartung und Instandhaltung.

TRINK- UND ABWASSERPREISE

Aktuelle Preise finden Sie hier:
www.hws-halle.de/privatkunden/wasser

INVESTITIONSZUSCHÜSSE

Für Errichtungs- oder Erweiterungsvorhaben, insbesondere im produzierenden und verarbeitenden Gewerbe, aber auch einigen wirtschaftsnahen Dienstleistungen, können nicht rückzahlungspflichtige Zuschüsse gewährt werden. Diese können mit Darlehensprogrammen des Bundes und der Investitionsbank Sachsen-Anhalt kombiniert werden.

RAHMENPLAN UND LANDESREGELUNGEN

Das Mindestinvestitionsvolumen beträgt 30.000 Euro.

SACH- UND LOHNCOSTEN-BEZOGENE FÖRDERUNG

Basis-Fördersätze

	Höchster
für kleine Unternehmen	30%
für mittlere Unternehmen	20%
für große Unternehmen	10%

Der Basisfördersatz kann im Rahmen eines Zuschlagsystems um bis zu 5 % erhöht werden, wenn bestimmte Struktureffekte erfüllt werden.

Definition der Unternehmensgröße

kleine	bis 50 Dauerarbeitsplätze
mittlere	50 bis 249 Dauerarbeitsplätze
große	ab 250 Dauerarbeitsplätzen

LOHNCOSTENZUSCHÜSSE DER AGENTUR FÜR ARBEIT

Zuschüsse, z.B. in Form von Eingliederungshilfen, können bis zu 50 % des berücksichtigungsfähigen Arbeitsentgeltes betragen und bis zu einer Dauer von zwölf Monaten gewährt werden, je nach vermittlungshemmenden Merkmalen der Arbeitnehmer.

KREDITE, BÜRGCHAFTEN UND STEUERLICHE HILFE

Für Investitionen der gewerblichen Wirtschaft können, bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen, Kredite der KfW, der Investitionsbank Sachsen-Anhalt und Bürgschaften der Bürgschaftsbank Sachsen-Anhalt GmbH in Anspruch genommen werden.

BERUFLICHE BILDUNG/QUALIFIZIERUNG

Es können Zuschüsse aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds oder der Agentur für Arbeit gewährt werden. Die Investitionsbank Sachsen-Anhalt kann Zuschüsse für die betriebliche Weiterbildung gewähren.

MITTELSTANDSFÖRDERPROGRAMME

Die Förderprogramme der Landesregierung umfassen u. a. die Förderung kleinerer und mittlerer Unternehmen der freien Wirtschaft in folgenden Bereichen:

1. Zuschüsse zu Kosten aus in Anspruch genommener Unternehmens- und/oder Außenwirtschaftsberatung
2. Vermarktungshilfeprogramm
3. Zuschüsse zu Beteiligungen an Messen und Ausstellungen
4. Zuschüsse für die Entwicklung neuer Produkte und Verfahren
5. KMU-Darlehensfonds

NATURSCHUTZ

Gefördert werden Maßnahmen und Projekte von kommunalen Trägern, Verbänden, Vereinen und juristischen Personen im Bereich des Immissionsschutzes, der Abfallwirtschaft, der Wasserwirtschaft und der Energieversorgung.

FÖRDERUNG DURCH DIE EUROPÄISCHE UNION

Darlehen der Europäischen Investitionsbank

Nicht rückzahlungspflichtige Beihilfen und zinsverbilligte Darlehen für Sozialmaßnahmen, Energieprojekte, Vorhaben zur Wettbewerbsfähigkeit, für neue Technologien u.a.m.

LEBEN UND WOHLFÜHLEN AN DER SAALE

HANDEL, KULTUR & GASTRONOMIE

Die Händelstadt besticht durch Vielfalt: Theaterbühnen, Oper, Galerien, Varieté, Museen, Cafés, Restaurants, Szene-Kneipen, Bars und Diskotheken – sowie ein florierender Einzelhandel von inhabergeführten Boutiquen bis hin zu internationalen Filialisten. Für Familien bietet Halle zahlreiche Freizeit- und Ausflugsmöglichkeiten.



Mit 80 Hektar Größe ist das Zentrum von Halle (Saale) ein historisch gewachsener Wohn-, Arbeits- und Kulturmittelpunkt. Charakteristisch sind die großflächigen Kaufhäuser, Einkaufspassagen mit namhaften nationalen und internationalen Filialisten und inhabergeführten Ladenlokalen im Mix mit traditionellem Handwerk. Die historische Altstadt ist mit ihren zentralen Geschäftslagen rund um den Markt der Dreh- und Angelpunkt des Handels. Komplettiert wird das besondere Flair durch eine bunte Vielfalt an Gastronomie- und Kulturangeboten – hinter Fassaden historischer und modernster Gebäudearchitekturen. Von Foodtruck bis Kulturinsel und staatliche Kunstgalerie ist hier alles zu finden und fußläufig erreichbar. Der Charme einer modernen europäischen City trifft hier auf 1.200 Jahre Geschichte. Die historische Altstadt besticht dabei ebenso, wie das urbane Leben in modernen neuentstehenden Wohnquartieren.



ALLES AUF
EINEN KLICK
verliebtinhalle.de



Halle (Saale) ist überdurchschnittlich grün – mit 57% Wasser-, Wald-, Park- und Naherholungsflächen. Schon seit Jahrhunderten wissen Hallenser, Halloren (die Nachfahren der früheren Salzarbeiter aus dem 17. Jahrhundert) und Hallunken (Mundart für Zugezogene) ihre „Grünen Inseln“ zu schätzen. So ist die Peißnitzinsel, mit Parkeisenbahn und umgeben von Saalearmen, bereits seit jeher be-

liebter Erholungspark. Der Botanische Garten der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg dient der Universität beständig seit 300 Jahren als Lehr- und Forschungssammlung. Im über 700 Hektar großen Stadtwald „Dölauer Heide“ oder dem Landschaftsschutzgebiet Saaletal/Klausberge sind ausgedehnte Spaziergänge eine Wohltat für Körper und Geist. Modernste Golfanlagen, Kletterparks, Kajak-

Parcours und Wassersport, Tennisplätze, die Pferderennbahn und viele weitere Highlights ermöglichen eine ideale Work-Life-Balance auf internationalem Niveau.

Radwege, e-Scooter, flächendeckender ÖPNV und ein modernes Straßennetz – Halle (Saale) ist die Stadt der kurzen Wege und wächst.



#18loch #golfplatz #hufeisensee
@halle_saale_investvision



#mediacity #neuerstadtraum
@conrad_schumann



ONLINE MARKTPLATZ
Shopping-Portal
www.shopping-halle.de



HALLE VIRTUELL
Kunstmuseum Moritzburg
www.kunstmuseum-moritzburg.de/kunst-erleben



#nationaleakademiederwissenschaften #leopoldina
@salzstadthalle

Auch die touristischen Angebote wachsen stetig: Die internationalen Händelfestspiele, „Woman in Jazz“, das Wissenschaftsforum „Silbersalzfestival“, das Laternenfest, Oper, Theater und Konzerte finden in fußläufiger Nähe zu Bundeskulturstiftung, nationaler Akademie der Wissenschaften „Leopoldina“, Bundesagentur für Cybersicherheit und dem größten Glockenspiel Europas statt und betten sich in den Dreiklang aus Kultur, Wirtschaft und Wissenschaft ein.

STARKES WACHSTUM IM HERZEN EUROPAS

INDUSTRIE & LOGISTIK

Dank hoher Investitionen, starkem Export und einer zunehmenden Präsenz auf europäischen Märkten setzt Halle (Saale) Akzente. Große Investitionen im Maschinen- und Anlagenbau sowie im Bereich der Technologie und Lebensmittelindustrie stärken die Metropolregion.



Schaeffler, Porsche, Schuler, Goodman – Im Star Park in Halle wird gebaut, soweit das Auge reicht.

Neue, moderne Industrien entstehen besonders im traditionellen Maschinen- und Anlagenbau sowie im Bereich der Chemie- und Lebensmittelindustrie:

CHEMISCHE INDUSTRIE – BRANCHE MIT POSITIVER ENTWICKLUNG UND GROSSEM POTENZIAL

- Grundstein für weiteres Wachstum: Ansiedlungen des US-Chemiekonzerns DOW und der Mitteldeutschen Erdölraffinerie der Total Deutschland GmbH
- zahlreiche Ansiedlungen im Value Park und im Umfeld der Chemieunternehmen

MASCHINEN- UND ANLAGENBAU – STABILE UND NACHHALTIGE BRANCHE

- produzierende und weltweit exportierende Unternehmen
- z.B. KSB AG, Armaturenwerk Halle GmbH und Elektro-Thermit GmbH

AUTOMOBIL- UND ZULIEFERERINDUSTRIE

- Smart Press Shop von Porsche und Schuler, als modernstes Presswerk der Welt
- Schaeffler AKO im Star Park als größte Einzelinvestition in der Unternehmensgeschichte

LEBENSMITTELINDUSTRIE – TRADITIONELL STARKE BRANCHE

- mit insgesamt ca. 100 Mio. Euro Zukunftsinvestitionen festigen Unternehmen der Lebensmittelindustrie ihre Marktposition
- z. B.: Coca-Cola, die Halloren Schokoladenfabrik AG und der Backmischungsproduzent KATHI Rainer Thiele GmbH

INFRASTRUKTUR/VERKEHR UND LOGISTIK – BRANCHE MIT RASANTER ENTWICKLUNG

- Ausbau der Infrastruktur, der Verkehrsanbindungen sowie Ansiedlung des DHL-Luftfrachtkreuzes und Ausbau des Schienengüterverkehrssystems
- gute Logistiknetze, kurze Wege per Luft, Straße und Schiene
- branchenbestimmende Logistikunternehmen, wie Finsterwalder, Fiege, Hellmann und DHL

MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU

- ELH Eisenbahnlaufwerke Halle GmbH & Co. KG
- KSB AG
- Maschinenbau Jacobs GmbH
- MSG Maschinenbau und Service GmbH Ammendorf
- Rubicon Gummitechnik und Maschinenbau GmbH
- Schaeffler AG
- Smart Press Shop GmbH von Porsche und Schuler

- S.M.A. Metalltechnik GmbH & Co. KG

- WMB Werkzeugmaschinenbau Halle GmbH

ANLAGENBAU

- Hitachi Energy Germany AG
- AWH Armaturenwerk Halle GmbH
- Bauer Elektroanlagen Nord
- Sonotec Ultraschallsensorik Halle GmbH
- Ultraschalltechnik Halle GmbH

LEBENSMITTELINDUSTRIE

- ArtiBack GmbH
- Coca-Cola Europacific Partners Deutschland GmbH
- Halloren Schokoladenfabrik AG
- KATHI Rainer Thiele GmbH
- Rondo Food GmbH & Co. KG

TECHNISCHE INDUSTRIE

- CE Cell Ingeneering GmbH
- Reifenhäuser Enka Tecnica GmbH
- Greatview Aseptic Packaging



**„Wir haben hier für Porsche
das modernste Presswerk
der Welt gebaut.“**

HENDRIK ROTHE

Geschäftsführer der Smart Press Shop GmbH & Co. KG, vor der Baustelle des neuen Karosserie-Presswerks von Porsche und Anlagenbauer Schuler im Star Park Halle, das bereits für den Elektro-Macan produziert.

BAUWIRTSCHAFT

- Friedrich Vorwerk SE & Co. KG
- Glasbau Gipser GmbH
- GP Günter Papenburg AG
- J&J Bau und Bauträger GmbH
- Rhombert Sersa Deutschland GmbH
- Rohrbau Halle GmbH
- Scholz Bau GmbH
- Tief- und Spezialbau Halle GmbH

INFRASTRUKTUR/VERKEHR

- Envia Mitteldeutsche Energie AG
- EVH GmbH
Energieversorgung Halle
HAVAG Hallesche Verkehrs-AG
- Stadtwerke Halle GmbH mit
Tochterunternehmen

LOGISTIK

- A + A Logistik GmbH
- Container Terminal Halle (Saale) GmbH
- DHL Supply Chain Leipzig GmbH

FIEGE Logistik Stiftung & Co. KG

- FIEGE Logistik Stiftung & Co. KG
- Finsterwalder Transport und
Logistik GmbH
- Hellmann Worldwide Logistics
Germany GmbH & Co. KG
- Radial (ehemals eBay enterprise)
- Rhenus High Tech Transport GmbH
- Weiße Transport GmbH
- Zur Rose Pharma GmbH

E-COMMERCE

- Amazon SZ East 1 GmbH
- anndorra GmbH
- Flaconi GmbH
- home24 eLogistics GmbH & Co. KG
- Private Sale GmbH
- Relaxdays GmbH

INDUSTRIEGEBIET STAR PARK

INDUSTRIE & LOGISTIK

Der Star Park an der A14 ist ein 230ha großes Symbol für die Stärke des Wirtschaftsstandortes. Fast alle Flächen sind bereits verkauft und namhafte globale Marken wie Porsche, Schuler, Schaeffler, Amazon, DHL, home24 und Flaconi haben sich für den Standort entschieden.



Ob Porsches weltmodernstes Presswerk oder das größte Investment der Schaeffler Gruppe aller Zeiten – im Star Park jagt ein Superlativ das nächste. Große internationale Brands haben sich für den Standort entschieden und so sind inzwischen fast alle Flächen verkauft.


230-HEKTAR-FLÄCHE
VOLLERERSCHLOSSEN

Mit 230 Hektar ist der Star Park ideal konfektioniert. Karosserie-, Backwaren- oder Verpackungsproduzenten, Fulfillment-Anbieter oder Logistiker - hier haben große Namen ein Zuhause gefunden. Ansiedlungen, die nicht nur die Attraktivität des Industriegebietes unterstreichen, sondern auch die Bedeutung der Saalestadt als lebendiger Wirtschaftsstandort.



„Abstimmungsprozesse, Planung und Grundstücksverkauf liefen reibungslos. 13 Monate vom ersten Telefonat bis zur Inbetriebnahme durch eBay Enterprise, heute Radial - das zeigt, dass der Service für Entwickler und Investoren in Halle optimal funktioniert. Sicher auch einer der Gründe, warum die Region unter den Top-10-Investregionen Deutschlands ist.“

CHRISTOF PRANGE

Head of Business Development
Goodman Germany, vor der Halle von
Flaconi im Star Park.



Erfolgsgeschichte - aus guten Gründen

Die ausgezeichnete Verkehrsanbindung an die Autobahn A14 und A9, an die Bundesstraße B100, das Schienennetz der Deutschen Bahn und den Interkontinentalflughafen Leipzig/Halle, inklusive des Luftfrachtdrehkreuzes von DHL und Lufthansa Cargo, stellt eine herausragende infrastrukturelle Basis dar. Das eigene Industriegleis hebt das Gebiet auf internationales Niveau und wird noch weiter ausgebaut. Diese Lage im Herzen Mitteldeutschlands gewährleistet zudem zuverlässige Verbindungen zu europäischen Wirtschaftsmärkten und darüber hinaus.

Mit einer großzügigen Fläche von 230 Hektar bietet der Star Park ideale Voraussetzungen für Bauvorhaben und besonders platzintensive Visionen. Das weitgehend ebene Gelände ist bereits vollständig erschlossen und ermöglicht eine unmittelbare Bebauung. Das spart Investoren Zeit und Ressourcen. Auch die Zeitketten sind, durch engste Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung, auf ein Minimum optimiert. Verkauft wird aus einer Hand.

Die Verfügbarkeit der Netzkapazitäten gewährleistet, dass Unternehmen hier von einer stabilen und unterbrechungsfreien Energie- und Kommunikationsinfrastruktur profitieren können. Alle Medien liegen an - teilweise sogar redundant. Die ökologische Ausgleichsmaßnahmen wurden umgesetzt und verhelfen dem Industriegebiet zu einem überraschend natürlichen Umfeld mit Naherholungscharakter.

Die Nähe zum Stadtzentrum aber auch der engmaschige und mit den Schichtplänen der Unternehmen abgestimmte ÖPNV, sowie der ausgebaute Radweg, ermöglichen den inzwischen über 2.300 Angestellten einen zuverlässigen Arbeitsweg.

Kurzum: Eine optimale Umgebung für internationale Unternehmen auf der Suche nach einem erstklassigen Investitionsstandort. Der Star Park hat sich zu einem wahren Magneten entwickelt und trägt maßgeblich zum wirtschaftlichen Erfolg der gesamten Region bei.



Alle wichtigen Fakten im Überblick

WIE IST DAS GEBIET BESCHAFFEN?

- Baufeld gesamt: 230 ha
- freie Fläche: 3,2 ha
- ausgewiesenes GI, genehmigter B-Plan
- Grundstücke aus einer Hand
- Baubeginn sofort möglich
- Baumassenzahl: 10
- zugelassene Bauhöhe: 40 Meter
- ökologischer Ausgleich erfolgt
- umfassendes Entwässerungssystem

INFRASTRUKTUR

- Trinkwasser: 630 m³/h
- Schmutzwasser: 612 m³/h
- Elektrizität: 52 MW Anschlusswert
- Gas: max. 40,000 m³/h
- redundantes passives LWL-Kabel

VERKEHRSANBINDUNG

- vierspurige Erschließungsstraße
- Direktanschluss an A14 und B100
- eigenes Industriegleis

ALLES AUF EINEN KLICK
halleinvest.de/starpark



TECHNOLOGIEPARK WEINBERG CAMPUS

TECHNOLOGIE & INNOVATION

Der Weinberg Campus gehört zu den Top 10 der deutschen Technologieparks und ist der größte in Mitteldeutschland. Hier geben Forschungsergebnisse nutzbare Impulse für die Wirtschaft.



Der Technologiepark Weinberg Campus mit Life-Science Campus, Universität, Universitätsklinikum und dem Technologie- und Gründerzentrum.

Halle (Saale) setzt auf Schlüsseltechnologien. Die Köpfe dieser Entwicklung führen erfolgreiche Unternehmen, machen innovative Forschungsergebnisse für die Wirtschaft nutzbar und profitieren dabei von einem ebenso vielschichtigen wie tragfähigen Kontaktnetzwerk. All das bietet der Technologiepark Weinberg Campus. Hier treffen Firmengründer und Unternehmer auf Forscher der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg und renommierte Forschungseinrichtungen.

Partner auf dem Weg zum Erfolg sind das Technologie- und Gründerzentrum Halle sowie das Bio-Zentrum. Dank Investitionen von über einer Milliarde Euro seit 1993, agieren im Technologiepark heute mehr als 100 Unternehmen und Institutionen mit über 6.000 Beschäftigten und ca. 8.000 Studierenden.

BIOTECHNOLOGIE / LIFE SCIENCES

- BioSolutions Halle GmbH
- Endomedica GmbH
- GMBU e. V.
- Heppe Medical Chitosan GmbH
- Icon Genetics GmbH
- Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie
- Lipocalyx GmbH

- Navigo Proteins GmbH
- NH DyeAGNOSTICS GmbH
- Pharmazeutisches Kontroll- und Herstellungslabor GmbH
- Serymun GmbH
- Skinomics GmbH
- Verovaccines GmbH
- Wacker Biotech GmbH

NANO- UND MIKRO-TECHNOLOGIE

- SmartMembranes GmbH

UMWELTECHNOLOGIE

- GNS – Gesellschaft für Nachhaltige Stoffnutzung mbH

VERFAHRENSTECHNIK

- ECH – Elektrochemie Halle GmbH
- HKS Prozesstechnik GmbH

DIENSTLEISTUNGEN

- Univations GmbH
- TGZ Halle Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH
- Bio-Zentrum Halle GmbH
- Univations GmbH

„Netzwerk und Lage sind überzeugende Standortvorteile.“

MELANIE KÄSMARKER

Geschäftsführerin der Wacker Biotech GmbH

Wacker Biotech stellt am Weinberg Campus im Auftrag von Pharmafirmen biopharmazeutische Proteine für Arzneimittel her, sogenannte Biopharmazeutika. Die Medikamente von morgen, die bei Pharmafirmen aus der ganzen Welt gefragt sind. In Halle beschäftigt das Unternehmen derzeit rund 120 Mitarbeiter.



TECHNOLOGIEPARK WEINBERG CAMPUS

Halles Technologiepark gilt als Keimzelle für den Wandel der Stadt vom klassischen Industrie- zum High-Tech-Standort der Zukunft. Kooperationen von Forschung und Unternehmen sowie gemeinsame Projekte von universitären und nichtuniversitären Instituten sind der Schlüssel für dessen wirtschaftlichen Erfolg. Unternehmensgründer und Investoren finden im Technologiepark Weinberg Campus hochkarätige Forschungs- und Entwicklungspartner und profitieren von den Synergien vor Ort. Interdisziplinär und mehrdimensional entwickeln sich Netzwerke. Der Weinberg Campus liegt nur 2,5 km vom Stadtzentrum entfernt. Aktuell über 100 visionäre Technologie-Unternehmungen profitieren jedoch nicht nur von der hier vorhandenen hohen Konzentration an innovativem Potenzial und der wirtschaftsnahen Forschung und Entwicklung, sondern ebenso von den leistungsfähigen Verkehrsanbindungen und der Parklandschaft, in der sich das gesamte Areal befindet. Günstige Mieten für Labor- und Büroräume, ein hochmodernes Telekommunikationsnetz, Beratungs- und Seminarräume sind ebenso Standortvorteile wie die voll erschlossenen Grundstücke.

FAKTEN UND ZAHLEN ZUM TECHNOLOGIEPARK WEINBERG CAMPUS

- 134 ha Fläche
- 250.000 m² Bauland
- 26.700 m² Mietfläche
- Investition: ca. 1 Milliarde €
- Bio-Zentrum und Bio-Nano-Zentrum
- günstige Mieten für Labor- und Büroräume
- ca. 6.000 Beschäftigte und etwa 8.000 Studierende

FORSCHUNGSEINRICHTUNGEN

- Fraunhofer-Institut für Mikrostruktur von Werkstoffen und Systemen (IMWS)
- Fraunhofer-Center für Silizium-Photovoltaik (CSP)
- Fraunhofer-Institut für Zelltherapie und Immunologie (IZI)
- Leibniz-Institut für Pflanzenbiochemie (IPB)
- Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Transformationsökonomien (IAMO)
- Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ)
- Max-Planck-Institut für Mikrostrukturphysik

ALLES AUF EINEN KLICK
technologiepark-weinberg-campus.de



EUROPAS ZUKUNFTSZENTRUM WÄCHST IN HALLE

RIEBECKPLATZ

Ab 2028 werden hier über 1. Million Besucher erwartet: Als Schnittstelle von Geschichte und Visionen, wandelt sich der ‚greater Riebeckplatz‘ zum neuen Stadtraum. Am Hauptbahnhof und auf der ICE-Strecke Berlin-Halle-München gelegen, werden hier wegweisende Projekte wie das Zukunftszentrum des Bundes und die Revitalisierung des RAW-Geländes Wirklichkeit.



Der Riebeckplatz, das infrastrukturelle Herz der Stadt, bietet ein eindrucksvolles Potenzial für Büros, Hotels, Handel und Wohnraum auf mehreren Baufeldern. Die exzellente Lage, direkt an der ICE-Sprinter-Strecke Berlin - Halle - München und in unmittelbarer Nähe zum Hauptbahnhof, hat bereits Visionäre überzeugt.

Zukunftszentrum und große Visionen

So hat Halle nach einem intensiven Auswahlverfahren als Standort für das „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ auch die Jury der Bundesregierung überzeugt. Ab 2028 sollen von hier aus Impulse nach ganz Europa ausgehen und jährlich über 1 Million Besucher mehr nach Halle kommen. Andere Projekte, wie ein modernes Wohn- und Geschäftshaus sowie ein erstklassiges Hotel sind bereits realisiert und Pläne für ein 80 Meter hohes Bürogebäude werden vorangetrieben.

Doch der Stadtraum bietet noch mehr: Auch das direkt angrenzende ehemalige RAW-Gelände, das 20 ha große Reichsbahnausbesserungswerk, wird als Leuchtturmprojekt des Strukturwandels revitalisiert und zum neuen Cyber-Quartier entwickelt.

Von Grund auf neu gedacht

Das 2023 entwickelte Strukturkonzept ebnet den Weg und denkt alles neu: Der Riebeckplatz erfährt eine grundlegende Umgestaltung, die ihn von einem reinen Verkehrsknotenpunkt in ein innerstädtisches Areal mit hoher Aufenthaltsqualität verwandelt wird. Ein einzigartiges Vorhaben.

ALLES AUF EINEN KLICK
halleinvest.de/riebeckplatz





**(STADT)RAUM
FÜR VISIONEN**



**ZENTRALE LAGE DIREKT AM
HAUPTBAHNHOF HALLE (SAALE)
AUF DER ICE-SPRINTER-ACHSE
BERLIN - HALLE - MÜNCHEN**



**30.000 BAHN-REISENDE UND
20.000 TRAM-NUTZER TÄGLICH**



**ALLE VER- UND ENTSORGUNGS-
MEDIEN LIEGEN AN**



**89.000 KRAFTFAHRZEUGE
PRO TAG IM KREISVERKEHR
UND AUF DER ÜBERFÜHRUNG**

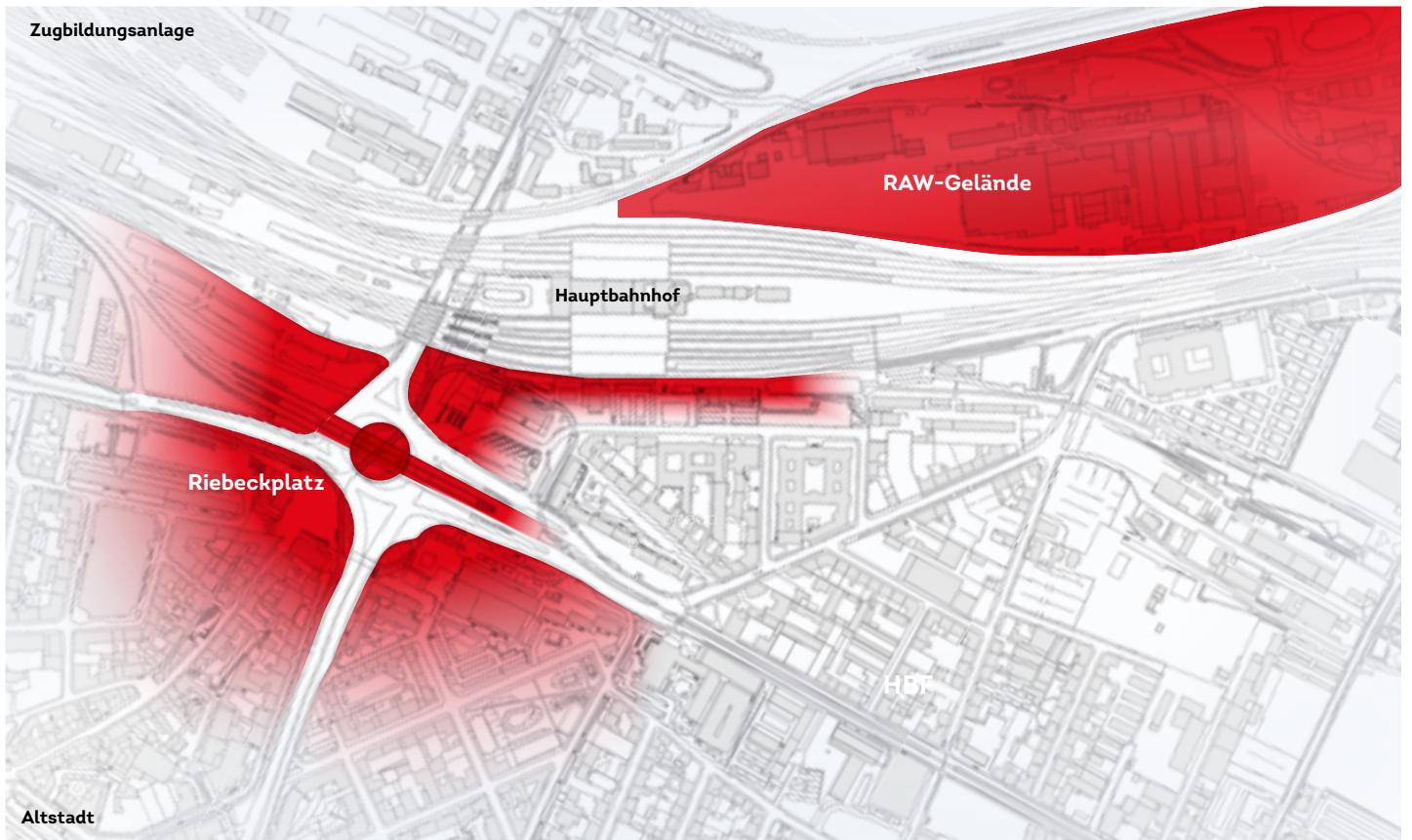


Die ersten realisierten Visionen:
Ein Wohn- und Geschäftshaus und
das neue niu-Hotel (links). Daneben
die Sieger-Entwürfe für den aktuell
geplanten 75 Meter hohen Neubau
mit Dachgarten und Skybar.



Die Deutsche Bahn hat 2018 fast eine Milliarde Euro in die größte Zugbildungsanlage des Landes investiert und den Halleschen Hauptbahnhof zum Dreh- und Angelpunkt der neuen Sprinter-Verbindung zwischen Berlin und München gemacht.

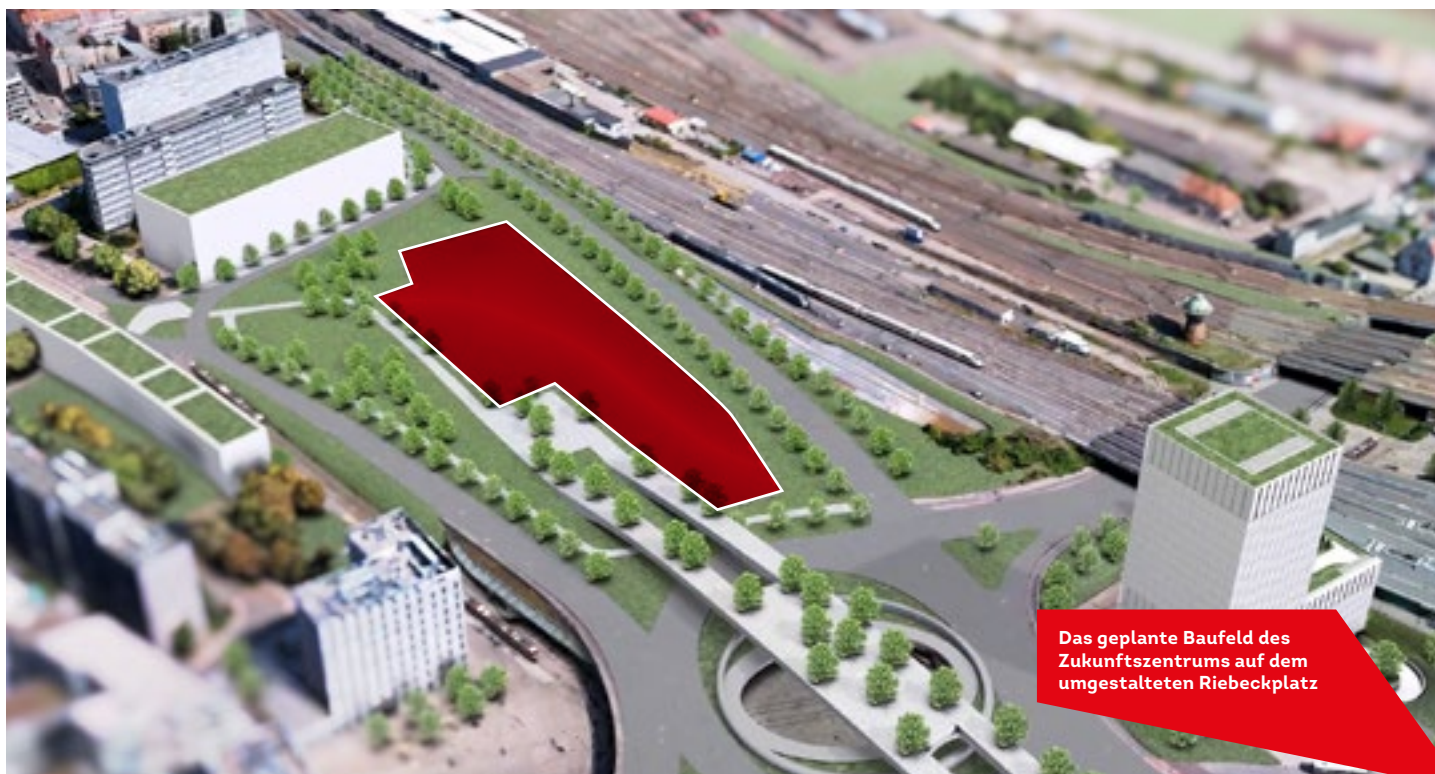
Der Riebeckplatz und das angrenzende RAW-Gelände bieten nicht zuletzt auch deshalb ideale Voraussetzungen für die Entwicklung eines modernen Quartiers, das Innenstadt nahtlos und zukunftsweisend mit dem Hauptbahnhof verbindet.



IMPULSE AUS HALLE - FÜR DEUTSCHLAND & EUROPA

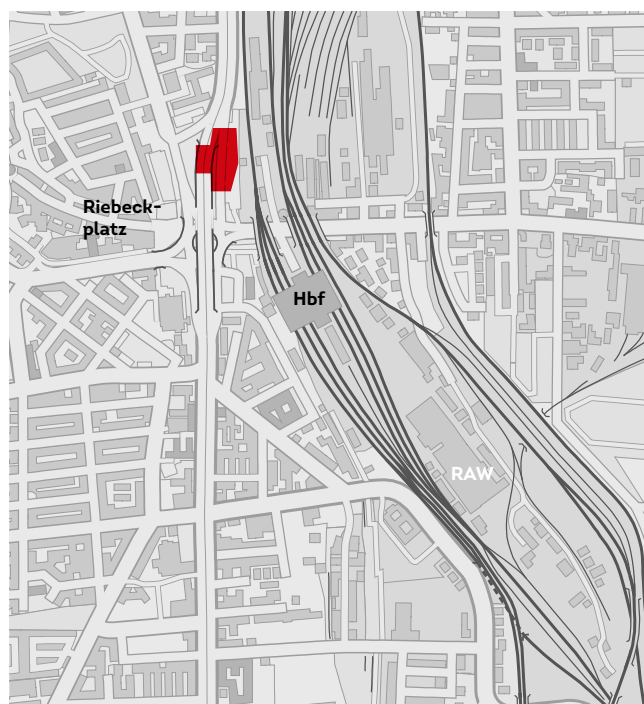
ZUKUNFTSZENTRUM AM RIEBECKPLATZ

Die Bundesregierung hat entschieden: Das „Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und europäische Transformation“ entsteht in Halle. Als Zentrum für Kultur, Dialog und Forschung soll es nicht nur architektonisch herausragend sein sondern auch Impulse für ganz Europa geben. Für dieses einmalige Vorhaben wird der gesamte Stadtraum neu gedacht.



Das „Zukunftszentrum Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ findet seinen idealen Ort am national, regional und lokal bedeutsamen Verkehrsknotenpunkt Riebeckplatz. Bis 2028 soll es an diesem Knotenpunkt entstehen, der selbst Symbol für Veränderung und Transformation ist.

Für 200 Mio. Euro entsteht herausragende Architektur für Forschung, Begegnung und Kultur, Ausstellungsflächen, Aussichtsplattform und viel Platz für Zukunftsgestaltung. Die Bundesregierung startet dafür noch im Jahr 2023 einen internationalen Architekturwettbewerb. Die Stadt Halle (Saale) wird die Chance nutzen, den Riebeckplatz umfassend zu modernisieren.



ALLES AUF EINEN KLICK
halleinvest.de/zukunftszentrum



Was ist das Zukunftszentrum?

Das Zentrum soll zu Transformationsprozessen in Deutschland, aber auch zu Entwicklungen in Mittel- und Osteuropa sowie zum Zusammenhalt in Europa forschen. Die Einrichtung eines „Zukunftszentrums Deutsche Einheit und Europäische Transformation“ ist eine der zentralen Empfehlungen der 2019 von der Bundesregierung eingesetzten Kommission „30 Jahre Friedliche Revolution und Deutsche Einheit“.

Das Zentrum hat das Ziel, das Interesse an Fragen zur Deutschen Einheit zu wecken und einen Raum für einen offenen Dialog zu schaffen, der ein besseres gegenseitiges Verständnis fördert. Hier sollen Menschen aus verschiedenen Teilen Deutschlands und Europas zusammenkommen, um voneinander zu lernen und Transformationsprozesse besser zu verstehen. Mit den Erfahrungen aus Umbrüchen in der Vergangenheit sollen kommende Herausforderungen gemeistert werden. Im Fokus stehen dabei Kultur, Dialog und Forschung.

Neues Quartier für neue Visionen

Der Riebeckplatz unterzieht sich für das Zukunftszentrum einer tiefgreifenden Transformation, die ihn von einem grauen Verkehrsknotenpunkt in ein urbanes Zentrum mit hoher Lebensqualität verwandelt. Zu den zentralen Maßnahmen gehören die Verlegung der Volkmannstraße östlich der Bahnanlagen mit dem Neubau einer dreispurigen Straße, Geh- und Radweg sowie einer Allee von Bäumen. Eine zweispurige Querverbindung zur Magdeburger Straße wird geschaffen, das Baugrundstück des Zukunftszentrums im nördlichen Bereich des Platzes wird westwärts verschoben, und die Brücken über den Riebeckplatz werden in grüne Rad- und Fußwege umgewandelt. Die Gäste des Zukunftszentrums werden dann zu Fuß oder über ein hervorragend ausgebautes Nahverkehrssystem in ihre Hotelunterkünfte sowie die Orte des vielfältigen kulturellen und sportlichen Angebots der Stadt Halle (Saale) und ihrer Region gelangen können. Die gesamte Stadt wird einen beispiellosen und nachhaltigen Schritt in die Zukunft machen.

Halle (Saale) ist eine Stadt der Kultur, sie ist Wiege der Aufklärung und Zentrum der Wissenschaft im Herzen Mitteldeutschlands und Europas. Es ist ein Ort mit tiefgreifenden Transformationserfahrungen, kultureller und künstlerischer Kreativität und einer international wie interdisziplinär ausgerichteten Wissens- und Forschungslandschaft. Mit dem Zukunftszentrum wird Halle Impulse für Deutschland und ganz Europa setzen.



**200 MIO. EURO
PROJEKT DES BUNDES**



**1.000.000 BESUCHER
WERDEN ERWARTET**



**AB 2028 ORT FÜR KULTUR,
DIALOG UND FORSCHUNG**



**TRANSFORMATION DES
GESAMTEN STADTRAUMES**



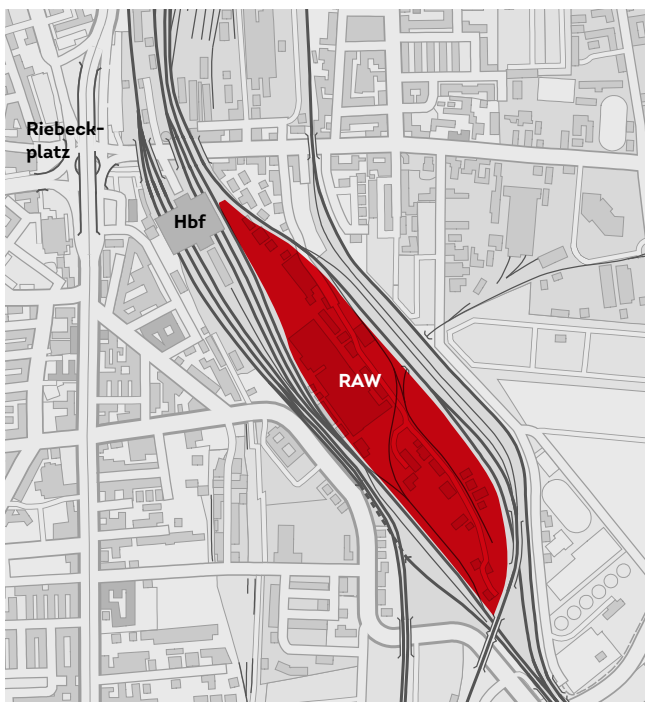
INSEL FÜR VISIONÄRE – NEUER STADTRAUM AM KNOTENPUNKT

RAW AM RIEBECKPLATZ

Direkt am Riebeckplatz und dem Hauptbahnhof gelegen, birgt das RAW-Gelände über 20 ha Potenzial. Ein fast vergessenes Kleinod mit weitläufigen Industriehallen des 19. und 20. Jahrhunderts. Als Leuchtturmprojekt des Strukturwandels, sollen hier nun Visionen für „Halles neuen Osten“ entstehen - in direkter Nachbarschaft zum Zukunftszentrum des Bundes.



Das ehemalige Reichsbahn-
ausbesserungswerk –
charmante Industriearchitektur
in zentralster Lage



Das ehemalige Reichsbahnausbesserungswerk, süd-östlich des Hauptbahnhofes, ist in seinem Charme und den Entwicklungsmöglichkeiten einzigartig. Hinter den dichten Büschen und Zweigen des vergangenen Jahrhunderts verbirgt sich ein wahrer Schatz: Ein weitläufiges, teilweise bereits geräumtes Gelände, das mit ausgedehnten historischen Hallen von 1863 bis 1913 besticht. Ein langgestreckter Komplex mit imposanten Schauffassaden und breitgeschwungenen Giebeln – denkmalgeschützte Industriearchitektur, geprägt vom späten Jugendstil. Vor 100 Jahren wurden hier noch Dampflokomotiven repariert.

Die Flächen bergen enormes Potenzial für visionäre Konzepte – direkt am Hauptbahnhof, angrenzend an den Riebeckplatz (Seite 18/19).

ALLES AUF EINEN KLIKK

halleinvest.de/raw



Die brachliegende Altindustriefläche soll sich ab 2025 zum neuen innovativen Stadtquartier wandeln: „Halles neuer Osten“. Der Zukunftsort soll innovative Lösungen für das Leben von morgen entwickeln und Jobs in Zukunftsbranchen sichern. Ein Ort zum Arbeiten, Forschen, Gründen und Leben, für tausende Menschen. Kern des gigantischen Vorhabens ist dabei ein IT-Campus.

So sollen die Grundlagen für die Ansiedlung von Cyberunternehmen und die Gründung von Start-Up-Firmen gelegt werden, besonders aus den Bereichen IT-Sicherheit, Kommunikation und E-Business. Mit dem Anschluss an den ÖPNV und dem Bau von Tunneln, Brücken, Straßen und Radwegen, soll das RAW-Gelände Platz für Begegnung bieten - für Kultur, Gastronomie, Veranstaltungen

und Gewerbe und könnte modernes Wohnen mit smarten Mehrfamilienhäusern ermöglichen, umgeben von kleinen Parks, Grünflächen und Blühstreifen. Eine umfangreiche Analyse und Sanierung der Altlasten wird notwendig und ein Sanierungskonzept muss entstehen. 180 Millionen Euro sind für die Sanierung und Herstellung der Infrastruktur geplant.



**über 20 Hektar
Potenzial**



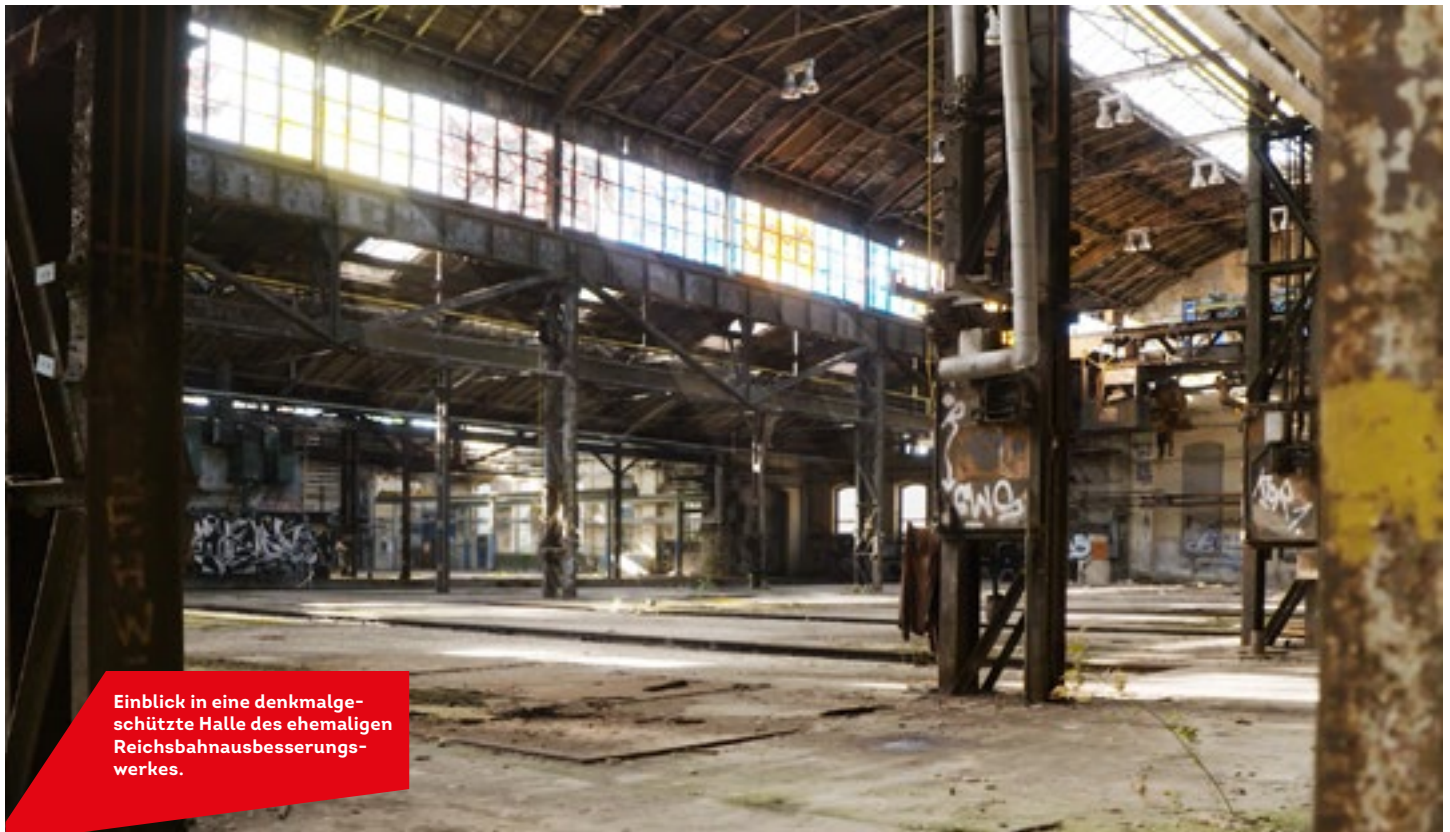
**zentrale Lage
am Hauptbahnhof**



**teilweise bebaut
mit Industriehallen
von 1863**



**So oder so ähnlich
könnte „Halles
neuer Osten“
aussehen...**



Einblick in eine denkmalgeschützte Halle des ehemaligen Reichsbahnausbesserungswerkes.

PODIUM FÜR KREATIVE GRÜNDER

KREATIVWIRTSCHAFT

Mehr als 1.000 Unternehmen und Einrichtungen prägen die IT-, Medien- und Kreativwirtschaft. Die Burg Giebichenstein ist eine der angesehensten Kunsthochschulen Europas. Als Gründerzentrum für die Kreativwirtschaft vereint das Mitteldeutsche Multimediazentrum Produktion, Kommunikation, Lehre, Forschung, Entwicklung und innovative Netzwerke.

Eine Vielzahl junger und alteingesessener Institutionen für Musik, Theater, Film und moderne Medien sowie die traditionsreiche Burg Giebichenstein Hochschule für Kunst und Design etablieren eine ideale Besetzung für kreativ-wirtschaftliche Szenarien. Ob als IT-Standort mit über 270 Unternehmen, als größter Radiostandort in Mitteldeutschland, traditionreicher Kunst- und Designstätte oder innovative Keimzelle kreativer Startups - die Branche ist vielfältig.

Mitteldeutsches Multimediazentrum Halle

Seit der Eröffnung des „MMZ“ haben mehr als 200 Unternehmen der Kreativ-, Medien- und IT-Wirtschaft ihren Firmensitz im städtischen Gründerzentrum etabliert. Schwerpunkte liegen auf der Filmproduktion, dem Bereich Grafik und Design, dem Eventsektor und auf der Entwicklung von Software und Internetangeboten. Zeugnisse dieses inspirierenden Umfelds sind unter anderem Kino- und TV-Filme wie „Bibi und Tina“, „Flaschenpost aus Dresden“, „AEIOU - Das schnelle Alphabet“, „Räuber Hotzenplotz“, „Wolke unterm Dach“ oder „Die stillen Trabanten“:

Herzstück der hochmodernen Postproduktionsstudios im MMZ ist die Dolby Atmos Kinomischung, die sowohl zur Ton- als auch zur Bildbearbeitung eingesetzt werden kann. Die Kinomischung wird durch ein Color-Grading Studio und eine Atmos-Editsuite ergänzt. Alle Studiobereiche sind untereinander vernetzt und erfüllen höchste Ansprüche moderner Kinoproduktionen.

DAS MMZ AUF EINEN KLICK

mmz-halle.de



Mitteldeutsches
Multimediazentrum -
Gründerzentrum für
die Medienwirtschaft

UNTERSTÜTZUNG FÜR KREATIVE

- Stadt Halle (Saale) – Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung – www.wirtschaft.halle.de
- Mitteldeutsches Multimediazentrum (MMZ) – www.mmz-halle.de
- Univations – www.univations.de
- Designhaus Halle – www.burg-halle.de/designhaushalle
- Mitteldeutsche Medienförderung (MDM) – www.mdm-online.de
- Investitionsbank Sachsen-Anhalt – www.ib-sachsen-anhalt.de
- Kunststiftung des Landes Sachsen-Anhalt – www.kunststiftung-sachsen-anhalt.de
- IHK Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau – www.halle.ihk.de
- Kreativwirtschaft Sachsen-Anhalt e.V. – www.kwsa.de
- Sachsen-Anhalt Medien e.V. – www.medien.sachsen-anhalt.de
- International Academy of Media and Arts e.V. – www.iama-halle.de
- IT-Branchentreff – www.it-mitteldeutschland.de
- Medienstammtisch

PERFEKTER SERVICE FÜR VISIONÄRE

ZENTRALE ANSPRECHPARTNER

Halle (Saale) bietet Investoren, Unternehmern, Gründern, Kreativen und Händlern einen Rundum-Beratungs-Service. Individuell, schnell, eng vernetzt, vertraulich und auf den Punkt.

Das Team der Wirtschaftsförderer in Halle (Saale) unterstützt bei der Auswahl von Grundstücken, berät bei konkreten Projekten und Bauvorhaben und begleitet bei der Umsetzung von Visionen – und darüber hinaus.

Dank der engen Zusammenarbeit der städtischen Dienstleistungszentren, Abteilungen und städtischen Unternehmen, kann besonders schnell und unkompliziert beraten und unterstützt werden - bei jeglichen Anliegen und Informationen zu Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung in Halle (Saale). So kann auch bei Genehmigungsverfahren, Standortsuchen und in Sachen Verfahrensabläufe, Fördermittel, Immobilien und Kooperations- und Netzwerkpartner tiefgreifend und ganzheitlich geholfen werden.

FÜR INVESTOREN, ENTWICKLER UND VISIONÄRE

HALLE SAALE INVESTVISION

Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft
Halle-Saalkreis mbH
Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)

T +49 345 221 4761
info@halle-investvision.de
www.halle-investvision.de

FÜR UNTERNEHMEN, INSTITUTIONEN UND EINRICHTUNGEN

STADT HALLE (SAALE)

Fachbereich Wirtschaft,
Wissenschaft und Digitalisierung
Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)

T +49 345 221 4067
www.wirtschaft.halle.de

WIRTSCHAFTS-NEWS AUS HALLE
halle-investvision.de



BILDNACHWEISE

Bilder von Instagram.com: Username des Urhebers siehe Bildunterschrift

Seite 2,3,18: © EVGmbH Foto: Björn Danzke

Seite 11 unten links: (Foto) Rene Lampert

Seite 12, 13, 14, 22,23: © EVGmbH (Foto) Maximilian Metz

Seite 15: (Foto) Goodman Germany GmbH

Seite 16: (Foto) Horst Fechner

Seite 17: (Foto) Marco Warmuth

Seite 19, oben links: © Büro Markgraf Architekten

Seite 19, rechts und darunter: © KSP Jürgen Engel Architekten

Seite 20, 23: © EVGmbH (3D Renderings) esmero.de

Seite 21: © DÄRR Landschaftsarchitekten

Umschlag Foto und alle anderen Motive:

© Stadt Halle (Saale), Fotos: Thomas Ziegler

HERAUSGEBER

© 2023

HALLE SAALE INVESTVISION

www.halle-investvision.de

Entwicklungs- und Verwaltungsgesellschaft

Halle – Saalkreis mbH (EVGmbH)

Rathausstraße 7, 06108 Halle (Saale)

in Zusammenarbeit mit

Stadt Halle (Saale)

Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung

Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)

